

KG Zölleche Öllege  
1879 e.V.



+++ AKTUELLES +++ INFORMATIONEN +++ BERICHTE +++

# Rosenmontags Zeitung

Ausgabe 18  
2025

+++ AKTUELLES +++ INFORMATIONEN +++ BERICHTE +++



KG Zölleche Öllege  
1879 e.V. | Altsäcker Kornverwertungsgesellschaft der Stadt Züllich

Weitere Infos unter:

[www.zölleche-öllege.de](http://www.zölleche-öllege.de)

KG Zölleche Öllege  
1879 e.V.



**02.03.2025** ab 15:30 Uhr  
**Schlüsselübergabe**  
an Prinz Basti I. am Rathaus

**03.03.2025** ab 13:00 Uhr  
**Rosenmontagszug**

Zugweg: Nideggener Str. – Frankengraben  
Römerallee – Neusser Str. -  
Düsseldorfer Str. – Frankengraben -  
Zugauflösung Kreisel am Münstertor

**After – Zoch - Party**  
ab 16:00 Uhr Forum Zülpich • Eintritt 8,- €  
**Mit DJ Martin**  
Prämierung der Zugteilnehmer



KG Zölleche Öllege  
1879 e.V. / Aktives Kameradschaftsmitglied der Stadt Zülpe

Weitere Infos unter:

[www.zölleche-öllege.de](http://www.zölleche-öllege.de)



## Grußworte



Liebe Karnevalsfreunde , liebe Zugteilnehmer und Besucher des Rosenmontagszuges 2025 in Zülpich.

Es ist mir als Präsident der Zölleche Öllege eine Freude und Ehre, Sie in diesem Jahr wieder in der 5. Jahreszeit begrüßen zu dürfen. Für den Rosenmontagszug 2025 haben sich wieder zahlreiche Teilnehmer, sei es als Fußgruppe oder mit Motivwagen, angemeldet. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

Bei den Schwierigkeiten in den vergangenen Wochen im Zusammenhang mit den geforderten Fahrzeugprüfungen ist es umso toller, dass ihr in Zülpich und in den Orten der Großgemeinde weiterhin alles dafür gebt, auch weiterhin am Rosenmontagszug teilnehmen zu können. Mit der vorliegenden Rosenmontagszeitung möchten wir euch neben aktuellen Informationen

auch über den in diesem Jahr geänderten Zugweg informieren.

Unser Zugleiter Philipp Dordel hat sich wieder kräftig ins Zeug gelegt, damit alles reibungslos verlaufen kann.

Hierfür möchte ich mich recht herzlich bei ihm, aber auch dem DRK, Polizei, Feuerwehr und Wagenengeln bedanken.

Unserer Tollität Basti I. und allen Karnevalsbegeisterten wünschen wir Öllege einen wunderschönen Rosenmontagszug und das dazu gehörige Sonnenscheinwetter. Habt viel Spaß und Freude an unserem Brauchtum.

Dreimol Zöllech Alaaf !  
Euer Gregor Schmitz

Handwritten signature of Gregor Schmitz.

Präsident KG Zölleche Öllege 1879 e.V.



## Grußworte

Leeve Zölleche Jecke,  
leeve Zugteilnehmer und Zugteilnehmerinnen,

endlich wieder Fastelovend in unserer schönen Heimatstadt. Nach einem wunderbaren Rosenmontagszug 2024 mit tollen, kreativen Gruppen bei trockenem Wetter möchte ich mich ganz herzlich bei allen Zugteilnehmern/ Zugteilnehmerinnen, dem Ordnungsamt, dem Bauhof, dem Deutschen Roten Kreuz und der örtlichen Polizei für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. So macht es einfach Spaß!

Beschwingt davon ging es nun an die Vorbereitungen für den diesjährigen Rosenmontagszug. Auf Grund verschärfter Auflagen durch einen Erlass der Landesregierung bedeutete das für einige Gruppen und alle Gesellschaften/Vereine eine Menge Zusatzarbeit im Vorfeld, um die vorgeschriebenen Betriebserlaubnisse der gebauten Anhänger und historischen Fahrzeuge zu erreichen. Ohnehin wurden diese Fahrzeuge jährlich vom TÜV Rheinland abgenommen, um die Sicherheit ALLER zu gewährleisten. Über die Durchführung und Umsetzung des Erlasses an der Basis kann man sicher Streiten. Wir sind nun glücklich so viele Fahrzeuge wie möglich weiter am traditionellen Rosenmontagszug in Zülpich betreiben zu können. Auch hier gilt allen Beteiligten ein großer Dank für die tolle Zusammenarbeit untereinander!!!

Auch dieses Jahr ist der Rosenmontagszug mit der anschließenden ‚After-Zoch-Party‘ im Forum ein großer Kraftakt für uns Öllege. An diesem Tag sind alle Öllege in Diensten um den Rosenmontagszug eingebunden um dieses Ereignis für alle Jecken in der Stadt sicher und geordnet zu gestalten. Leev Öllege, auch Euch einen herzlichen Dank dafür!



In diesem Jahr führt uns unser Prinz Basti I. mit seiner Prinzessin Anke durch die Session und setzt unserem Rosenmontagszug zum Schluss ‚das Krönchen‘ auf! Prinz Basti I. und Prinzessin Anke haben im wahrsten Sinne des Wortes den Zölleche Fastelovend im Blut. Leeve Basti, leeve Anke, wir Öllege setzen alles daran, dass ihr einen unvergesslichen Zoch haben könnt, und wünschen ganz viel Spaß.

Allen Gruppen im Zug gilt auch schon vorab ein großer Dank! Ihr nehmt viele Stunden Vorbereitung und heutzutage nicht zu vergessen viele Kosten auf Euch, um uns einen schönen Zoch zu bereiten. DANKE!

Allen Zuggästen wünsche ich viel ‚Spaß an der Freud‘ und ich freue mich auf die tolle Stimmung am Zugrand!

Lasst uns alle zusammen einen grandiosen Rosenmontagszoch erleben!

Euer Zugleiter.

Philipp Dordel



Zugleiter der KG Zölleche Öllege 1879 e.V.



## Grußworte



**Liebe Närrinnen und Narren!**

Man muss die Feste feiern, wie sie fallen. Das gilt auch und gerade für den Karneval. Karneval ist nicht nur Brauchtumpflege, sondern auch die Gelegenheit, gemeinsam ein paar schöne Stunden zu erleben, den Alltag zu vergessen und einfach mal ausgelassen zu feiern.

Seit dem 11.11.2024 gibt es in Zülpich und den Ortschaften immer wieder die Gelegenheit, an Proklamationssitzungen teilzunehmen oder eine Karnevalssitzung zu besuchen.

Der Höhepunkt einer Session ist sicherlich der Rosenmontagszug in Zülpich. Dabei drängen tausende Menschen in unsere Stadt, um den größten Karnevalszug im Kreis Euskirchen zu sehen

und zu erleben.

Die „Zölleche Öllege“ als älteste Karnevalsgesellschaft Zülpichs haben die wichtige Aufgabe, diesen Rosenmontagszug zu planen und durchzuführen. Dabei werden weder Zeit und Verantwortung noch Kosten gescheut. Alle ziehen an einem Strang, denn nicht zuletzt dem unermüdlichen Engagement der „Zölleche Öllege“ ist es zu verdanken, dass der Rosenmontagszug in Zülpich gefühlt direkt hinter dem Rosenmontagszug der Domstadt kommt 😊!

Daher möchte ich an dieser Stelle dem gesamten Vorstand und den Mitgliedern der KG „Zölleche Öllege“ für die engagierte ehrenamtliche Arbeit zu Gunsten unseres „Zölleche Fasteleer“ herzlich danken.

Mein Dank gilt aber auch den anderen Traditions corps der Kernstadt und allen, die durch ihre Teilnahme zum Gelingen des Rosenmontagszuges in Zülpich beitragen.



Ich wünsche Prinz Basti I. und allen Tollitäten der Gesamtstadt Zülpich eine tolle Session 2024/2025 und als Höhepunkt einen wunderschönen Rosenmontagszug in Zülpich. Petrus wird auch bei diesem Umzug sicherlich wieder sein bestes Wetter nach Zülpich schicken – irgendwie muss Petrus wohl auch schon ein „Zülpicher Jeck“ geworden sein!

In diesem Sinne grüße ich die Jecken aus Nah und Fern mit

Zöllech Alaaf!

„Zölleche Öllege“ Alaaf!

Zölleche Jecke Alaaf!

Herzlichst

Ihr



Ulf Hürtgen

Bürgermeister





**Prinz der Stadt Zülpich von der Prinzengarde**

# *Basti I. (Schumacher)*



Leev Karnevalsfründe,

En Zöllechs ahle Muure...

Geboren wurde ich am 28. November 1977 in Düren-Birkesdorf. Aufgewachsen bin ich "en Zöllechs ahle Muure" op de Köllestroß mit meinen Eltern Beatrix und Willi Schumacher und meinen beiden jüngeren Geschwistern Philipp und Annika.





**En d´r Kajgass Nummer 0...**

Die Grundschule habe ich in Zülpich besucht. Anschließend bin ich zum Franken-Gymnasium Zülpich, das damals noch städtisches Gymnasium hieß, gewechselt und habe 1997 Abitur gemacht. Hier bin ich heute in der Schulpflegschaft und im Förderverein als Vorsitzender aktiv. Meinen Zivildienst habe ich bei der Lebenshilfe Bürvenich geleistet. Daran schloss sich nahtlos meine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton beim WDR Köln an. Hier habe ich unterschiedliche Aufgaben (Tontechniker im Außendienst, Personaldisponent) übernommen und ein berufsbegleitendes Studium der Medienwirtschaft abgeschlossen. Zurzeit bin ich Teamleiter des Audiotteams der Außenproduktion. Zu meinem Team gehören die Toningenieur:innen und Techniker:innen, die auf unseren Übertragungswagen Programm für Hörfunk, Fernsehen und Internet erstellen.

**Ming eetste Fründin...**

... ist meine Frau Anke, die ich schon seit der Kindergartenzeit "Im Wingert" kenne. Wir sind seit 20 Jahren verheiratet und haben drei Söhne: David, Noah und Jonathan.

**Wenn sich de Famillich trifft....**

... sind ganz schön viele Karnevalisten us Zöllech zusammen. Karneval wurde mir förmlich in die Wiege gelegt. Mein Vater Willi war im Jahr 1978/1979 Prinz Willi III. der Stadt Zülpich. Zu diesem Zeitpunkt war ich ein gutes Jahr alt und kann mich natürlich nicht daran erinnern. Neben dem Prinzenamt hat mein Vater unterschiedliche Aufgaben (z.B. Leitung der Kindertanzgruppe, Kommandant) in der Prinzengarde übernommen. Meine Mutter war in ihrer Jugend ebenfalls im "organisierten Karneval" aktiv, und zwar als Tänzerin und Kommandantin der damaligen Damengarde der Zölleche Öllege.

Mein Opa Heinz Denneborg war 1955 als Heinz IV. der 16. Prinz der Stadt Zülpich und in den Jahren 1980-1989 Präsident der Blauen Funken Zülpich.

Anke ist ebenfalls im Zölleche Fastelovend aktiv. Gestartet hat sie in der Kindergruppe der Blauen Funken, von 1995-2000 war Anke das Mariechen der Blauen Funken Zülpich und bildete zusammen mit Frank Rundholz und Bob Troescher das



**Tanzpaar des Corps. Nach ihrer aktiven Zeit war sie einige Jahre Betreuerin der Kindergruppe und Trainerin des Kindertanzpaares. Sie ist Mitgründerin des neuen Karnevalsvereins Tolbiacums Töchter. Auch mein Schwiegervater Theo Offermann ist im Zülpicher Karneval als Saxophonist im Musikzug der Blauen Funken und als Prinz Theo I. (1984/1985) vielen bekannt.**



**Rut un wiess...**

**Mitglied der Prinzengarde bin ich seit meiner Geburt, mein Vater hat mich direkt in der Garde angemeldet. Jahrelang habe ich in der Kindertanzgruppe der Prinzengarde mitgemacht und bin anschließend zu den Musikern des Fanfarencorps gewechselt. Hier habe ich zunächst Schlagzeug und später Posaune gespielt. Zusammen mit Bastian Tobias leite ich das Fanfarencorps seit 2004. Johannes Krosch kam später auch dazu. Mit Ausnahme des Zeitraumes 2015-2018 machen wir drei das bis heute.**



Zu meinen persönlichen Prinzen-Garde-Highlights gehören sicherlich die großen Jubiläen der Garde im Jahre 1998 und 2010. Zu unserem Jubiläum 8x11 Jahre konnte ich mit der Unterstützung des Vorstandes ein Konzert mit Guildo Horn und den orthopädischen Strümpfen auf dem Marktplatz organisieren. Zum 100-jährigen Jubiläum konnten wir erstmalig in Zülpich einen karnevalistischen Zapfenstreich am Gardequartier Münstertor präsentieren. Hieran waren mehr als 100 Musiker beteiligt. Zum diesjährigen RVD-Jubiläum konnten wir im Schatten der Landesburg den karnevalistischen Zapfenstreich erneut gemeinsam mit Musikerinnen und Musikern vieler Vereine aufführen.



Eimol Prinz zo sin...

Ehrlich gesagt habe ich das bis zum November 2023 nie geplant. Und dann kam der Anruf von Horst... Er sagte, dass ich ja wüsste, dass die Prinzen-Garde in der kommenden Session den Prinzen der Stadt Zülpich stellt und ob ich mir eventuell vorstellen könnte, mal darüber nachzudenken, dieses Amt zu übernehmen. Anke und unsere drei Jungs waren sehr überrascht. Nach wenigen Tagen Bedenkzeit gab es ein Gespräch zwischen den Präsidenten, Anke und mir. Auf dem Heimweg im Schatten des Münstertors haben Anke und ich beschlossen, das Prinzenamt zu übernehmen. Eigentlich ging alles ganz schnell und war kein lang geplantes Vorhaben.

Sag niemals nie!

Ich freue mich auf eine bunte, musikalische jecke Zick mit Euch!

Dreimol vun Hätze  
Zöllech Alaaf!

Prinz Basti I.



## Prinzenorden mit Prinzenmotto



**Musik es me Lääve, Mit Posaune un Trumm  
De Takt dun ich jevve, Als echt Zölleche Jung**

**Dröm loss mer jetz fiere, Zesamme mir all  
De Moment he jeneeße, Denn dat es Karneval**



# Prinz Basti I. **DER SCHMUCKE PRINZ**

## Tippspiel zu Gunsten der Stiftung Lebenshilfe Bürvenich

Leev Fastelovend-Fründe,

„Ach wär ich nur, ein einzig Mal, ein schmucker Prinz im Karneval“

Das ist sicherlich der Karnevalsklassiker, der fast jedem ins Ohr kommt, wenn man von Prinz Karneval spricht.

Als Prinz der Stadt Zülpich möchte ich neben allem Feiern und Fröhlich sein auch die Menschen in unserer Umgebung nicht vergessen, die es nicht immer so leicht haben. Wenn Ihr mich hierbei unterstützen wollt, lade ich Euch ein, an einem musikalisch-karnevalistischen Tippspiel teilzunehmen!

Die Schätzfrage lautet:

*Wie oft wird in der Session 2024/2025 beginnend mit der Proklamationsitzung (23.11.2024) bis Weiberfastnacht (27.02.2025) im Umfeld meiner Auftritte und Besuche der Karnevalsklassiker „Der schmucke Prinz“ von Fritz Weber gespielt?*

*Meine Adjutanten werden akribisch mitzählen!*

Mehrfachtipps sind natürlich möglich.

Und so geht's:

- Überlegt, wie oft „Der schmucke Prinz“ gespielt wird
- Tragt Euren Tipp auf dem Bierdeckel ein und hinterlegt Euren Namen und eure Kontaktdaten
- Gebt den Bierdeckel zusammen mit dem Tippeinsatz von 2 € bei einem meiner Adjutanten in der Tipbox ab



**MEHR  
INFOS**





- Die- oder derjenige, die/ der das richtige Ergebnis getippt hat oder am nächsten dran war, wird am Karnevalssonntag während der Schlüsselübergabe am Zölleche Rathaus bekanntgegeben und erhält selbstverständlich eine Überraschung!
- Unabhängig von der Anzahl der Wiederholungen, zählt jeder angefangene „Schmucker Prinz“ als eine Zählung

Das Geld, das in dieser Aktion zusammenkommt, wird zu 100% für die Fußballplatzsanierung der „Stiftung Lebenshilfe Bürvenich“ gespendet.

Die Lebenshilfe Bürvenich und die von der Stiftung realisierten Projekte liegen mir besonders am Herzen, da ich zum einen in den Jahren 1997/1998 meinen Zivildienst dort geleistet habe und da wir zum andern als Prinzengarde Zülpich schon seit vielen Jahren gemeinsam mit der KG Lebenshilfe Bürvenich die Veranstaltung „Sitzung für und mit behinderten Mitmenschen“ durchführen.

Viel Spaß und viel Erfolg  
Euer Prinz Basti I.

Prinz Basti I.  
**DER SCHMUCKE PRINZ**  
Tippspiel zu Gunsten der Stiftung Lebenshilfe Bürvenich

Mein Tipp:	<input type="text"/>	Tippeinsatz: 2€
Vorname:	-----	
Nachname:	-----	
Telefon:	-----	
E-Mail:	-----	
Adresse:	-----	



## 9x11 Jahre KG Löstige Rut on Bleibächer Mülheim-Wichterich 1926 e.V. – DAS ist uns ein Dreigestirn wert!

Am Fastnachtssonntag der Session 1925/26 erblickte die *KG Löstige Rutbäche Mülheim* das Licht der Karnevalswelt. Zu diesem Zeitpunkt zählte die KG bereits 18 Mitglieder. Im selben Jahr zog auch der erste Karnevalsumzug durchs Dorf. 1932 zählte die KG dann schon 30 Mitglieder und im selben Jahr wurde eine Sitzung in Mülheim veranstaltet. Dies und noch viel mehr ist in den historischen Aufzeichnungen nachzulesen.

Heute ist die KG als *KG Löstige Rut on Bleibächer Mülheim-Wichterich 1926 e.V.* im 21. Jahrhundert angekommen, mit festem Stand im heimischen Karneval und auch endlich wieder über die Grenzen unseres Doppeldorfes hinaus.

In dieser Session setzen wir noch eins drauf: die KG feiert ihr jeckes Jubiläum mit 9x11 Jahren! 99 Jahre, das ist doch ein Grund zum Feiern und ein Grund, nochmal zu den Wurzeln des Karnevals zurückzukehren und dieses Jubiläum mit einem Dreigestirn angemessen zu begehen. So ist es denn auch gekommen und wir sind glücklich und stolz, die *KG Löstige Rut on Bleibächer Mülheim-Wichterich 1926 e.V.*, nach 25 langen Jahren endlich wieder, als *Trifolium* im Karneval repräsentieren zu dürfen. Wir, das sind Prinz Helena I. (Helena „die Erste“ Deschner), Bauer Walter (Trimborn) und ihre Lieblichkeit, Jungfrau Marcella (Marco Deschner).

Proklamiert wurden wir am 16.11.2024 durch unseren Bürgermeister Ulf Hürtgen. Viele Jecken, Freunde und Verwandte feierten dieses einzigartige und unvergessliche Ereignis mit uns. Was für ein Abend, aufregend und auch mit Gänsehautfeeling, als der Dudelsackspieler mit *Du bes die Stadt* in unsere festlich geschmückte Schützenhalle einzog. Wahnsinn!





Von links Jungfrau Marcella, Prinz Helena I, Bauer Walter



Mit unserem Motto **3 Fründe feere Fastelovend - un mir nemme üch all met!** ziehen wir in dieser Session durchs Zülpicher Land und wohin auch immer es uns treibt.

**3 Fründe feere Fastelovend - un mir nemme üch all met!**

Wir hoffen ihr seid alle fit,  
denn das werden ein paar anstrengende Wochen,  
aber scheiß drauf - wir bringen die Säle zum Kochen!

Ob im eigenen Dorf oder weit darüber hinaus,  
ob mit Luka, Monika, Sina oder Klaus,  
alle machen mit, sind fröhlich und ausgelassen,  
unser Karneval kennt keine Grenzen, keine Klassen!

Wo wir sind, da soll der Alltag mal Pause machen,  
denn mit uns kann man feiern, mit uns kann man lachen.  
Wir sind die Jecken der KG Mülheim-Wichterich e.V.,  
und uns kennt in dieser Session wirklich jede Sau.

Als Dreigestirn ziehen wir durchs Land,  
von hier nach da bis an den Zülpicher Strand,  
mit einer Botschaft im Gepäck, ganz kurz und schlicht,  
und die passt super ans Ende von diesem Gedicht:

Su lang mer noch am Lääve sin,  
un su lang die Stääne joot stonn,  
su lang don mer fiere, kaate un danze,  
un mir jonn immer mit üch op et janze!

Dreimol vun Hätze

Möllem-Wechterich Alaaf



**„Es waren herrliche Zeiten. - Wenn wir nochmal auf die Welt kommen, werden wir uns bemühen, Tanzpaar in den Blauen Funken zu werden.“**

***„Fahr mal zu Hermann-Josef Klinkhammer und schreib einen Beitrag über ihn für die Rosenmontagszeitung – Überschrift ... 75 Jahre Rosenmontagszug... oder so...“  
Das war mein Auftrag, Damit konnte ich noch nicht viel anfangen – sicher, ich wusste, dass Hermann-Josef Ehren- Kommandant der Blauen Funken und heute noch eine Respektsperson in unserem Corps ist. Aber war da noch mehr?  
Also stand ich an einem Mittwoch vor Weihnachten vor seiner Haustür und klingelte. Ich wurde freundlich empfangen und wir begaben uns in den Keller seines Hauses in den „Archivraum“. Und dann begann ein Nachmittag, der mir eine Lehrstunde für den Zülpicher Karneval war, von dem ich nur einen Bruchteil für den gewünschten Beitrag verwenden werde:***

Hermann-Josef Klinkhammer ist mit seinen 90 Jahren nicht nur der älteste Funke im Corps sondern gleichzeitig auch das Mitglied mit der längsten Vereinszugehörigkeit. Am 28.3.1950 - also vor ziemlich genau 75 Jahren - trat er mit Unterstützung seines Schwagers Peter Schroers als Leumund in die Funken, wie er sagt: „morgens war meine Schulentlassung und abends mein Funkeneintritt“.

Der Karneval war damals noch nicht so organisiert wie heute, alles war laut seinen Aussagen gemütlicher und auch unprofessioneller; bspw. kam bei einem Auftritt in Düren die Musik vom Plattenspieler und damit der Saal die auch hören konnte, musste Peter Fischer, den Zülpichern sicherlich bekannt, das Saalmikrofon an den Lautsprecher des Plattenspielers halten. Heute vollkommen undenkbar.

1955 wurde Hermann-Josef Tanzoffizier des Corps und blieb es 13 Jahre lang. Mit seiner letzten Tanzpartnerin, Margot Pütz aus Hoven, tanzte er 6 Jahre zusammen und führte mit ihr erste Hebefiguren im Tanz ein.





Auftritte führten sie nach Aachen, bis weit Richtung Köln und Düsseldorf, ins benachbarte Ausland, wie bspw. Eupen oder Maastricht und auch der erste Auftritt eines Karnevalsvereins in der Kreisstadt Euskirchen gehörte dazu.

Seine schönste Zeit in den Funken, wie er sagt. Auch wenn es keine leichte Aufgabe für ihn war, denn er wohnte in Köln und so war nicht nur das Training, sondern auch die Auftritte schon mit einigen Reisebeschwerlichkeiten verbunden. Mit Margot trifft er sich heute noch gelegentlich; Beide möchten die Zeit nicht missen und würden rückblickend und auch im nächsten Leben immer wieder gerne Tanzpaar der Blauen Funken werden.

1971 – Hermann-Josef wohnte zwischenzeitlich mit seiner Frau Hildegard in Zülpich – wurde er zum Kommandanten der Funken gewählt. 18 Jahre behielt er diese verantwortungsvolle Aufgabe, bis er 1989 für 2 Jahre zum Präsidenten der Blauen Funken Zülpich 1927 e.V. gewählt wurde und sich danach bis 2023 um das Archiv und die Chronik seines Vereins kümmerte.



Im Jahr 1974 folgte das Highlight seines karnevalistischen Lebens: er wurde Prinz seiner Heimatstadt Zülpich. Legendar ist bis heute sein Prinzenwagen mit „fliegenden Schwänen“, der damals von seinem einzigen (heute unvorstellbar) Adjutanten Josef Börger geplant und maßgeblich erstellt wurde. Teile dieses Wagen liegen laut seiner Aussage heute noch auf seinem Speicher.



**Auch wenn er seitdem nicht mehr in verantwortungsvoller Position der Funkenfamilie tätig ist, lässt er es sich nicht nehmen, in Uniform und im Kreis seiner Kameraden am Rosenmontagszug seiner Heimatstadt teilzunehmen. Laut eigener Erinnerung und Berechnung wird er am 03.03.2025 zum 75. Mal im Rosenmontagszug durch die Stadt ziehen – wie in den letzten Jahren auch an der Seite der Fahne seines Corps. Getreu seiner Einstellung: einmal Funke – immer Funke.**



**Hermann-Josef Klinkhammer, ein Zülpicher Mitbürger mit Wissen und Originalunterlagen um die letzten 75 Jahre Karneval in unserer Heimatstadt – nicht nur der Blauen Funken. Heute möchte er sich nicht mehr zur aktuellen Situation des Zülpicher Karnevals oder seiner Blauen Funken äußern, da er viele Interna nicht kennt und auch keine Verantwortung mehr trage. Aber von der Funkenweihnacht sei er vollkommen begeistert: „Sowas können auch nur die Funken auf die Beine stellen...“**

***Danke für den lehrreichen Nachmittag. Wir sehen uns – Rosenmontag im Kreis der Funkenfamilie. KWZ***



## Kellerkinder feiern Tradition

Ein Rückblick auf das Fahnenhissen.

Seit 2001 ist der Mittwoch vor Weiberdonnertag ein ganz besonderer Tag für die Kellerkinder der Familie Hauf. An diesem Tag treffen sich gute Freunde, in der kleinen grünen Gasse, um das traditionelle Fahnenhissen zu zelebrieren .

Als Udo Esser Prinz der Blauen Funken wurde, kam die Idee ein Event draus zu machen.

Das Fahnenhissen ist nicht nur ein festlicher Akt, sondern wird auch oft musikalisch begleitet. Zum Teil sorgten die Öllege Músje und die Blos me jet un Bumskapell für eine ausgelassene Stimmung. Nach dem offiziellen Teil geht es in den liebevoll geschmückten Keller der Familie Hauf, wo das gesellige Beisammensein mit reichlich zu Mümmele und Süffele fortgesetzt wird.

Ein besonderes Highlight in der Geschichte der Kellerkinder war die Zeit, als Jürgen Hauf selber Prinz von den Öllege war. Trotz seiner zahlreichen Termine ließen Margit und Jürgen es sich nicht nehmen, das Event fortzuführen und die Tradition lebendig zu halten.



Auch befreundete Prinzen statten den Kellerkindern gerne einen kurzen Besuch ab, oft begleitet von ihrem gesamten Gefolge.

Mittlerweile gibt es bei den Kellerkindern einige ehemaligen Prinzen (Peter Vohlen, Udo Esser, Jürgen Hauf, Frank Rundholz, Ralf Esser)

Es gab Jahre, in denen bis in die frühen Morgenstunden, bis 3 Uhr gefeiert wurde, obwohl Familie Hauf als Adjutanten um 6:00 Uhr am Treffpunkt sein und die Funken als Abordnung ebenso – eine Herausforderung, die die Kellerkinder jedoch mit viel Freude und Enthusiasmus meisterten.

Bis auf ganz wenige Ausnahmen sind die Kellerkinder der Familie Hauf immer wieder dabei, um diese Tradition zu pflegen.

Die Vorfreude auf weitere Jahre im Keller von Margit und Jürgen ist groß und die Kellerkinder blicken optimistisch in die Zukunft und freuen sich noch auf viele Kellerabende.

## Die Kellerkinder



## Kinderprinz Ben I.

Karnevalsgesellschaft Blau Gold Bessenich 1986 e.V.



Ben, ist der 12-jährigen Kinderprinzen der KG Blau Gold Bessenich. Karneval ist mehr als nur eine Jahreszeit; er ist tief in unserer Familie verwurzelt, und das zeigt nicht nur Bens strahlendes Lächeln, wenn er in sein Prinzenkostüm schlüpft, sondern auch die gesamte Geschichte seiner Familie.





Bens Opa war gleich zweimal Prinz und verkörperte damit die Freude und den Geist des Karnevals in Bessenich. Seine Oma war sogar Jungfrau im Dreigestirn – ein wahrhaft königliches Erbe! Und auch sein Papa durfte das Prinzenornat als Kinderprinz tragen. Diese Traditionen sind nicht nur Anekdoten aus der Vergangenheit; sie sind lebendige Geschichten, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Diese Geschichten formen Ben zu dem, was er heute ist: ein leidenschaftlicher Karnevalist.

Karneval bedeutet für die Familie nicht nur bunte Kostüme und fröhliche Umzüge. Es ist auch die Musik, die uns alle verbindet. Bens Opa hat im Laufe der Jahre zahlreiche Lieder für den Karneval geschrieben und sogar selbst gesungen, und das Bessenichlied, das er so oft mit Ben an Karneval angestimmt hat, ist zu einem besonderen Teil ihrer gemeinsamen Geschichte geworden. Diese Melodien sind nicht nur Töne; sie sind Erinnerungen, die für immer in unseren Herzen bleiben.

Ben hat eine große Liebe zur kölschen Musik entwickelt. Er könnte sie das ganze Jahr überhören – die fröhlichen Klänge, die das Herz erwärmen, und die Texte, die das Leben feiern. Musik ist für ihn der Puls des Karnevals, und er weiß, dass sie die Menschen verbindet. Ben hat die aufregenden Auftritte seiner Schwester Emily bei den Hovener Jungkarnevallisten miterlebt. Dort ist er das erste Mal in die Welt des Tanzes und der Gemeinschaft eingetaucht. Die Freude, die er beim Zuschauen verspürte, war der Funke, der ihn dazu brachte, selbst aktiv zu werden.

Nun, da Emily bei der KG Blau Gold Bessenich tanzt, hat Ben Gefallen an dieser bunten Welt gefunden. Er ist nicht nur stolz auf seine Schwester, sondern auch auf die Gemeinschaft, die sie in der KG Blau Gold Bessenich umgibt. Karneval ist ein Erlebnis, das man zusammen teilt, und Ben hat erkannt, dass jede Stunde, die er mit seiner Familie und seinen Freunden verbringt, ein wertvoller Teil dieser Tradition ist.

Seine Mama, Nicole, die ebenfalls eine große Leidenschaft für den Karneval hat, unterstützt ihn dabei in jeder Hinsicht. Sie ist die treibende Kraft, die Ben dazu ermutigt, seine Träume zu leben und Teil dieser wunderbaren Gemeinschaft zu sein. Nicole hat es geschafft, den Funken der Freude und des Lebens in Ben zu entzünden. Gemeinsam stehen sie an der Seite des karnevalistischen Geschehens und genießen jede Minute dieser besonderen Zeit.



**Für Ben bedeutet es Kinderprinz der KG Blau Gold Bessenich zu sein, nicht nur Spaß zu haben, sondern auch ein Symbol für die Tradition, die in seiner Familie lebt. Er trägt das Erbe seiner Vorfahren mit Stolz und Ehrfurcht.**

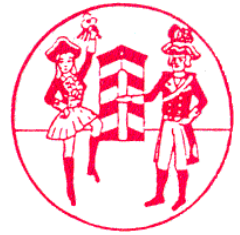
**Eure KG Blau Gold Bessenich**



*K.G. Heimat 1919 e.V. Dürscheven*

# **Funken Rot – Weiß**

## **Kommandowechsel**



In der aktuellen Session 2024/2025 feiern die Funken Rot-Weiß Dürscheven ihr 60-jähriges Bestehen. Die Session 2024/2025 steht im Zeichen des „Kommandowechsels“

Volker Dissemmond übergab auf der Sessionseröffnung am 16.11.2024 nach 27 Jahren das Amt des Kommandanten an Frank Gotsmann weiter. Volker Dissemmond wurde anschließend zum Ehrenkommandanten ernannt. Frank Gotsmann ist somit der erste Kommandant in der 60-jährigen Geschichte der Funken Rot-Weiß.

1964 kam es zur Gründung der „Funken Rot-Weiß Dürscheven“. 10 junge Männer beschlossen eine Funkengarde zu gründen und sich der K.G. Heimat anzuschließen. In kürzester Zeit entwickelte sich die Garde zu einem Aushängeschild für die ganze Region. Zum ersten Kommandanten wählte man den unvergessenen Winfried Frings, der dieses Amt Sage und Schreibe 28 Jahre lang ausgeübt hat. Von 1992 bis 1997 übernahm Theo Grein dieses Amt. Anfänglich begnügte man sich noch auf die Begleitung des amtierenden Prinzen und auf die tänzerischen Einlagen wie Stippföttche und Mariechentanz. Aber bereits 1967 gründete man ein eigenes Fanfarencorps, das am 11.11.1967 seinen ersten Auftritt hatte. Damit waren die Dürschevener Funken Rot-Weiß die erste Garde in der Großgemeinde, die mit einem eigenen Musikzug aufgetreten sind. Heinz Loosen, Präsident der K.G. Heimat von 1986 bis 2010, leitete gut 30 Jahre das Fanfarencorps. 1999 übernahm Wolfgang Oepen die musikalische Leitung des Fanfarencorps und 2010 auch die Präsidentschaft der K.G. Im Jahr 1971 kam die Jugend und gründete auf Initiative von Anne- Lore Greuel das Tambourcorps der K.G. Anfänglich unter der Stabführung von Josef Dissemmond, dann unter der Regie von Heinz Josef Engels. Nach über 40 Jahren übergab Heinz Josef Engels während der Jubiläumsveranstaltung 2014 die Leitung an seine beiden Söhne Alexander und Herbert ab.



So wuchs die Garde stetig an und ist aus dem Dorfleben von Dürscheven nicht mehr wegzudenken. Heute sind wir eine Truppe von ca. 70 Aktiven. Neben dem bereits erwähnten Tambour- und Fanfarenkorps runden die Senatoren, unsere Begleitoffiziere, die Damengarde, Koch und unser Feldkaplan Guido Zimmermann das Bild ab. Froh sind wir auch in dieser Session wieder ein Tanzpaar mit Leonie Pünzeler und Dirk Lamb präsentieren zu können.

Stolz sind wir auch auf unseren Nachwuchs. Zurzeit haben wir 3 Kindergarden mit insgesamt 21 Kindern im Alter von 4 bis 15 Jahren. Wir hoffen, dass unser Fortbestand dadurch gesichert ist.

Die K.G. Heimat ist aber nicht nur im Karneval aktiv. Man ist zusätzlich noch Mitglied der Vereinsgemeinschaft Dürscheven und somit bei allen Veranstaltungen des Dorfes vertreten.

Am 26.02.1968 nahmen die Funken Rot-Weiß erstmalig mit Kanone und Bagagewagen am Rosenmontagszug in Zülpich teil. Auch in diesem Jahr sind wir wieder dabei und das auch bestimmt nicht zum Letzten mal.



3 x Zöllech un Schövvve Alaaf

Volker Dissemond

(Ehrenkommandant)



KG Zölleche Öllege  
1879 e.V.



Forum  
Zülpich

! Vorankündigung !

Große  
Proklamationssitzung  
am 22.11.2025

u.a. mit

dem **Prinz** der Stadt Zülpich

**Björn Heuser**

**Annegret vom  
Wochenmarkt**

**Corps der Stadt  
Zülpich**

**Kelzboys**

**Lyskircher  
Knäächte & Mägde**

**Eldorado**

Kartenvorbestellungen: [kassierer@zoelleche-oellege.de](mailto:kassierer@zoelleche-oellege.de)  
Tel.: 0 22 52 / 94 17 15



KG Zölleche Öllege  
1879 e.V. | Präsenzformelvereingrifflich der Stadt Zülpich

Weitere Infos unter:

[www.zoelleche-oellege.de](http://www.zoelleche-oellege.de)





## Rosenmontagszug in Zülpich am 03.03.2025

<b>Verantwortliche Organisation:</b>	<b>KG Zölleche Öllege 1879 e.V. Präsident Gregor Schmitz</b>
<b>Zugleiter:</b>	<b>Philipp Dordel</b>
<b>Zugweg:</b>	<b>Hoven, Nideggener Straße, Frankengraben, Römerallee, Neusser Straße, Düsseldorfer Straße, Frankengraben</b>
<b>Zugauflösung:</b>	<b>Kreisel am Münstertor</b>

**Die aktuellste Zugaufstellung wird in der  
Weiberfastnachtswoche ganz  
aktuell auf unseren öffentlichen Sozialen  
Medien  
Homepage – Facebook – Instagram  
veröffentlicht**



Fahrzeuge des **Deutschen Roten Kreuz**  
befinden sich während des Zugs  
an den folgenden Stellen:

am **Münstertor** und am **Kölntor**

jeweils ein Fahrzeug **am Zuganfang** und  
eins **am Zugende** - hinter dem Prinzenwagen

**1 Toilettenhäuschen steht**  
**auf dem Frankengraben 25**  
**in Zugrichtung rechts**

**2 Toilettenhäuschen stehen oberhalb der**  
**Düsseldorfer Straße**  
**in Zugrichtung auf der rechten Seite.**  
**Ebenso ist dort ein großer Papiercontainer aufgestellt.**

**Ein weiterer Papiercontainer und 1 Toilettenhäuschen**  
**steht auf der Römerallee, Höhe Friedhof in Zugrichtung**  
**links**



## **Zugweg:**

**Der Zug startet um 13:00 Uhr in Hoven**

**Nideggener Straße, Frankengraben, Römerallee,  
Neusser Straße, Düsseldorfer Straße, Frankengraben,**

**Zugauflösung Kreisel am Münstertor**

**Frankengraben 25 :  
kommentierte Vorstellung der teilnehmenden Gruppen  
durch die Zölleche Öllege**



# Zugordnung

## des Rosenmontagszuges der Stadt Zülpich unter der Leitung der KG Zölleche Öllege von 1879 e.V.

### 1.0 Zugaufstellung

#### 1.1

Die Zugaufstellung erfolgt in Zülpich-Hoven, Nideggener Straße (bis Einmündung Schafsacker) sowie auf der Bürvenicher Straße (siehe Aufstellungsplan).

#### 1.2

Der Prinzenwagen bleibt, wie bisher, an seinem Aufstellungsort Nideggener Strasse Einmündung Luxemburger Strasse stehen.

#### 1.3

Die Zuweisung des einzelnen Aufstellungsortes der Zugteilnehmer erfolgt durch Mitglieder der KG Zölleche Öllege.

### 2.0 Beginn des Karnevalsumzuges

#### 2.1

Bereits vor dem offiziellen Startzeitpunkt des Umzuges um 13:00 Uhr wird der Zug vorab bis zur Höhe des alten Aldi-Parkplatzes vorgezogen. Dies hat zum Ziel, dass sich der Zug zum veröffentlichten Startzeitpunkt bereits in der Bewegung befindet und die Zuschauer keine langen Wartezeiten haben. Dabei ist vorgesehen, dass der Start des Umzuges durch den Zugleiter und den Bürgermeister durchgeführt wird.

### 3.0 Absicherung der Wagen mit Übergröße

#### 3.1

Der Verein, der den Prinzen stellt, hat neben zwei Zugbegleitern der Zölleche Öllege selbst mindestens vier Begleitpersonen des eigenen Vereines zur Absicherung des Prinzenwagens abzustellen.



### 3.2

Größere teilnehmende Fahrzeuge, deren äußere Umrisse die Außenmaße des ziehenden Fahrzeuges überschreiten, sind durch mindestens eine Person je Fahrzeugseite nach vorne und seitlich abzusichern. Dies gilt insbesondere im Bereich von Kurven und der Innenstadt.

Die Vorderräder von Traktoren sind ebenfalls mit zwei Personen zu sichern. (Ergo sechs Personen)

Die absichernden Personen müssen das Mindestalter von 18 Jahren erreicht haben.

Auch den Weisungen dieser namentlich benannten Personen ist Folge zu leisten. Die Benennung der Begleitpersonen hat mit der Anmeldung zum Rosenmontagszug (Anmeldeformular) zu erfolgen. Auf kurzfristige Ausfälle einer Begleitperson und deren Ersatz (ggf. durch Krankheit) muss die verantwortliche Gruppe/Gesellschaft Sorge tragen.

Im Einzelfall entscheidet der Zugleiter.

### 3.3

Den Weisungen des Zugleiters und der Mitglieder der KG Zölleche Öllege, die für die Organisation und Durchführung des Rosenmontagszuges verantwortlich sind, ist in jedem Falle Folge zu leisten. Dies hat den Zweck, den ordnungsgemäßen, reibungslosen und sicheren Ablauf des Rosenmontagsumzuges zu gewährleisten.

## **4.0 Verhaltensregeln der Zugteilnehmer bzw. Verantwortlichen der teilnehmenden Vereine und Gruppen**

### 4.1

Als erster Grundsatz gilt, dass der Rosenmontagszug

*immer in Bewegung*

bleiben sollte.



#### 4.2

Einlagen oder sonstige Überraschungsaktionen müssen der Zugleitung vorher bekannt gegeben werden. Hierdurch sollen unvorhersehbare Verzögerungen vermieden werden.

#### 4.3.

Zur Verhinderung von so genannten „Zuglöchern“ und sonstigen Unterbrechungen müssen die einzelnen Garden, die während des Umzuges Gardetänze darbieten, die Stellen der Darbietungen bekannt geben.

Nach Möglichkeit sollen die Tänze, Tanzeinlagen und Musikständchen an folgenden Stellen erfolgen:

- Nideggener Straße Höhe „Haus Spitz“
- Nideggener Straße Höhe „Münstertor“
- Frankengraben Ecke Düsseldorfer Straße
- Römerallee Höhe Haus „Kammerscheid“
- Römerallee Höhe „Kölnator“
- (- Kölnstraße Höhe „Auf der Kinat“) entfällt leider 2025

Die Garden sind angewiesen, an diesen Stellen nur kurz zu verweilen, damit hieraus entstehende Lücken vermieden werden.

#### 4.4

Das Schießen der mitgeführten Kanonen ist nur zulässig, wenn alle vom Veranstalter aufgestellten Rahmenbedingungen eingehalten werden.

#### 4.5

Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern (bspw. Bengalos) und Nebelmaschinen ist strengstens untersagt.

### 5.0 Wurfmaterial

Durch das Werfen von Wurfmaterial können Zuschauer verletzt werden. Darum ist es notwendig, größere Gegenstände (z.B. Schokoladen-Tafeln, Apfelsinen, Pralinschachteln etc.) einzeln den Zuschauern zu überreichen.





## 6.0 Lautstärke und Auswahl der Musik

Die Musik soll Karnevals- oder Stimmungsmusik sein und dem Brauchtum entsprechen.

Es gilt bei Verstoß oder zu hoher Lautstärke ein Verwarnungsmodell:

Ansprache von den Zugbegleitern der KG Zölleche Öllege

Verwarnung durch den Zugleiter

Ggf. Ausschluss aus dem Zug (hier trägt der Veranstalter keine aufkommenden Kosten)

## 7.0 Müllvermeidung im Rosenmontagszug

### 7.1

Die Zugteilnehmer sind angehalten, den anfallenden Müll (z.B. Kartons und sonstige Verpackungen) auf den Wagen zu belassen und selbständig ordnungsgemäß zu entsorgen.

Papiercontainer stehen auf der Düsseldorfer Str. und auf der Römerallee (Höhe Friedhofkapelle).

### 7.2

Die einzelnen Corps im Rosenmontagszug sind angehalten, durch ihre Kanonen keine Verunreinigung zu verursachen (z.B. Konfetti, Stroh, Computerschnitzel etc.).

## 8.0 Alkohol im Rosenmontagszug

Der Genuss von alkoholischen Getränken muss so weit eingeschränkt werden, dass keine anderen Personen belästigt oder genötigt werden. Dadurch sollen auch Unfälle verhindert werden.

## 9.0 Rosenmontagskomiteesitzung

Die teilnehmenden Vereine und Gruppen des Karnevalsumzuges verpflichten sich mit der Anmeldung zugleich zur Teilnahme an der stattfindenden Rosenmontags-Komiteesitzung und versichern, dass die teilnehmenden per Motorkraft gezogenen Fahrzeuge ausreichend versichert sind und über eine gültige Betriebserlaubnis (Brauchtum) verfügen.



Der Vorstand der KG „Zölleche Öllege 1879 e.V.“

Aufgestellt: Zülpich im Januar 2025



Gregor Schmitz  
(Präsident)



Philipp Dordel  
(Zugleiter)



KG Zölleche Öllege

1879 e.V. | Älteste Karnevalsgesellschaft der Stadt Zülpich





## Impressum

**Herausgeber:**

K.G. Zölleche Öllege 1879 e.V.

(Mitglied im Bund Deutscher Karneval – BDK)

**Geschäftsstelle:**

c/o Sebastian Pütz

Ketteler Siedlung 22

53909 Zülpich

**Telefon:**

0177 507 8006

**E-Mail:**

[schriftfuehrer@zoelleche-oellege.de](mailto:schriftfuehrer@zoelleche-oellege.de)



Internet:

[www.zoelleche-oellege.de](http://www.zoelleche-oellege.de)

Facebook : Karnevalsgesellschaft Zölleche Öllege 1879 e.V.

Instagram : kg\_zoelleche\_oellege

Youtube : KG Zölleche Öllege 1879 e.V.



KG Zölleche Öllege

1879 e.V. | Älteste Karnevalsgesellschaft der Stadt Zülpich



KG Zölleche Öllege  
1879 e.V.



## Veranstaltungen

09.02.2025 ab 15:00 Uhr  
Kindersitzung

16.02.2025 ab 14:11 Uhr  
Klaafe & Laache  
Karnevalistischer Nachmittag für Jung & Alt

23.02.2025 ab 11:00 Uhr  
Tollitätenempfang der Stadt Zülpich

02.03.2025 ab 15:30 Uhr  
Schlüsselübergabe am Rathaus

03.03.2025 ab 13:00 Uhr  
Rosenmontagszug  
& After - Zoch - Party



KG Zölleche Öllege  
1879 e.V. | Aktive Karnevalsgesellschaft der Stadt Zülpich

Weitere Infos unter:

[www.zölleche-öllege.de](http://www.zölleche-öllege.de)

